



Es handelt sich um einen sogenannten "begehbaren Adventskalender", der schon einige Jahre in Kamen-Methler sehr gut angenommen wird.

Dieser "begehbare Adventskalender" wurde vor über 10 Jahren von der Katholischen Kirchengemeinde in Methler ins Leben gerufen. Er findet vom 1. bis zum 24. Dezember statt. Beteiligen können sich Vereine, Schulen, Kirchengemeinden und Privatpersonen.

#### Was verbirgt sich hinter dem "begehbaren Adventskalender"?

Jede teilnehmende Privatperson bzw. jeder Verein oder Kirchengemeinde dekoriert ein Fenster oder die Haustür weihnachtlich und stellt das entsprechende Tagesdatum dazu, wie in einem Adventskalender. Um 18 Uhr beginnt jeweils die Veranstaltung, zu der immer eine unbestimmte Anzahl von netten Menschen zusammenkommen, um gemeinsam zu singen, besinnliche Geschichten zu hören und zu beten. Anschließend wird zu Gebäck und Tee oder Punsch eingeladen (das ist aber nicht vorgeschrieben). Die ganze Aktion dauert 30 Minuten, die fast nie eingehalten werden, da sich immer sehr nette Gespräche in einer schönen Atmosphäre entwickeln. Bei den Privatpersonen finden die Zusammenkünfte immer draußen oder in der Garage statt, egal ob es regnet, kalt ist oder schneit. Vereine oder Kirchen stellen allerdings ihre Räumlichkeiten für die Zusammenkünfte zur Verfügung. Das Finale findet dann jeweils am 24. Dezember im Rahmen der Christmette in der Katholischen Kirche statt.

#### Zeitungsanzeige als Auslöser

Der Auslöser für die Teilnahme der Neuapostolischen Kirchengemeinde an dieser Aktion war eine Zeitungsanzeige, die vor einigen Jahren geschaltet wurde. Damals wurden Teilnehmer gesucht. Die Gemeindemitglieder Großmann sahen in der Teilnahme eine Chance, unsere Kirche der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Nach Rücksprache mit der Gemeinde- und Bezirksleitung wurde die Teilnahme der neuapostolischen Kirchengemeinde Methler von den Gemeindemitgliedern Carola und Hartmut Großmann initiiert. Mit vollem Erfolg. Seit einigen Jahren finden jetzt diese Veranstaltungen in der Kirche und bei den Gemeindemitgliedern Großmann zu Hause statt.

**21. Dezember 2017**

Text: C.Großmann/kj/RS

Fotos: H.Großmann

